

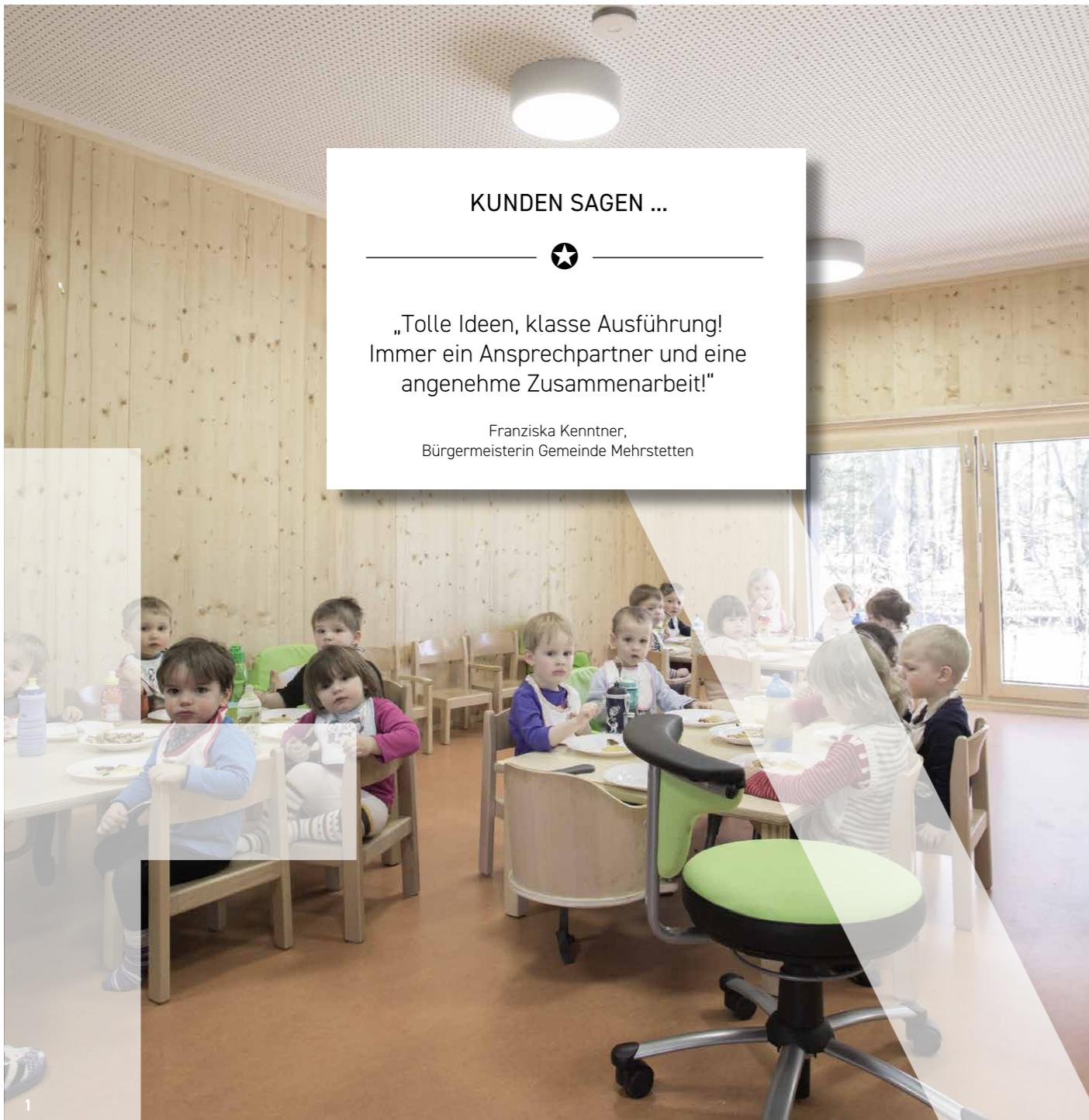
KINDERGÄRTEN - UNSERE LEIDENSCHAFT



**Karin Jäckel*

KITA NEXT GENERATION

WIR BAUEN AUF ERFAHRUNG



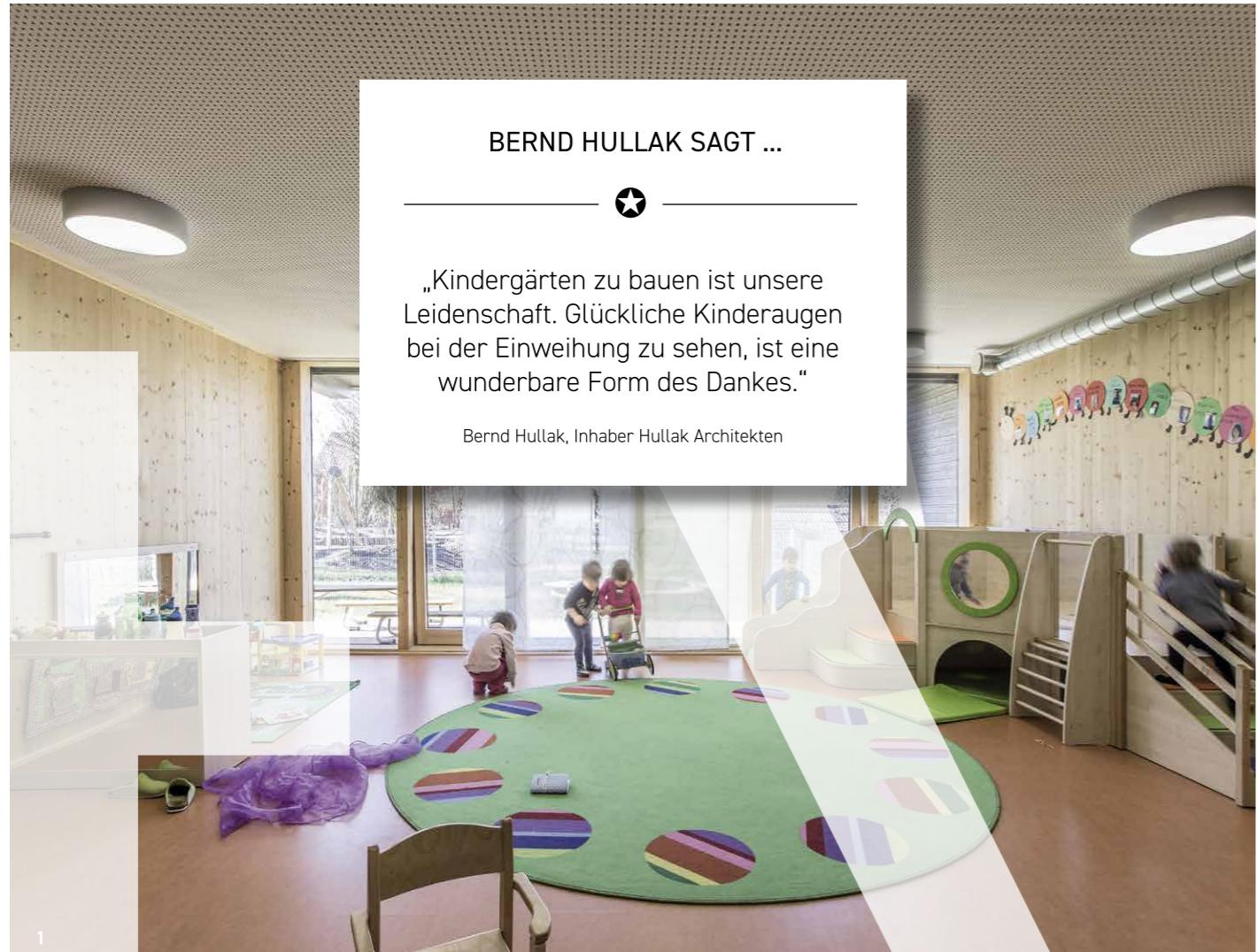
- 1 Aufenthaltsraum Luise-Scheppeler-Kindergarten in Schwabmünchen (Erweiterung um 2 U3-Gruppen)
- 2 Betriebskindergarten (Neubau von 4 Gruppen)
- 3 Gruppenraum Kindergarten Spatzennest in Bihlafingen (Erweiterung um eine 1-gruppige Kita)
- 4 Kita Schellingstraße in Weilheim (Neubau von 5 Gruppen)
- 5-8 Kita Zwergenkiste in Ulm (Erweiterung um 1 Gruppe, Sanierung 2 Gruppen)

ÜBER UNS

Architektur verstehen wir als Geisteshaltung. In Räumen leben und arbeiten Menschen, dadurch hat Architektur einen signifikanten Einfluss auf soziale und ästhetische Bedürfnisse und besitzt eine relevante Bedeutung für gesellschaftliche Entwicklungen. Bei Hullak Architekten sind wir uns dieser Verantwortung bewusst. Mit einem Team aus erfahrenen Architektinnen und Architekten arbeiten wir leidenschaftlich, neugierig, pragmatisch und zielorientiert an architektonischen Lösungen, die nicht nur Bedürfnisse befriedigen, sondern immer auch über den Tellerrand hinausblicken.

Mit der Cleveren Kita, dem für den sozialen Wohnungsbau entwickelten Konzept F3 und dem OPTIMUS haben wir mit diesem Denkansatz auch überregional überzeugen können. Hullak Architekten versteht sich als klassisches Architekturbüro und bietet Architektur pur. Eben weil Architektur in ihrem Grundsatz immer ein Problemlöser mit einer gesellschaftlichen Relevanz ist.

GEMEINSAM ZUM ZIEL: IHRE PERFEKTE KITA



1

KVJS (Abstimmung Raumprogramm)
Träger (Abstimmung Budget)
Fördermittel (Abstimmung Förderfähigkeit: Gruppen-, Sonderräume, zusätzl. Fördermittel)

KVJS
Träger
Fördermittel

1. IDEE
(KOMMUNE,
BETRIEB)

KONTAKTAUFGNAHME
ARCHITEKT
ERSTE GEPRÄCHE

BESICHTIGUNGS-
TOUR

ERARBEITUNG
KONKRETE
PLANUNGSAUFGABE

REALISIERUNG

ABNAHME

ERÖFFNUNG



10 GUTE GRÜNDE SPRECHEN FÜR UNS



- 1 Wir sind Experten für Neubau, Sanierung, Umbau oder Erweiterung von Kindertagesstätten. Abhängig von den örtlichen Gegebenheiten oder Ihren Wünschen realisieren wir Ihr Vorhaben mit Sattel- oder Flachdach, aus Holz, Beton oder Ziegeln.
- 2 Gute Erfahrungen haben wir mit Kitas in Holzrahmenbauweise. Diese sind nachhaltig, können im Passivhausstandard realisiert und zügig mit lokalen Handwerkern gebaut werden. Wahlweise kann die Kita zum „Plusenergiehaus“ werden, da sie optional mit Photovoltaik und einer Luft-Wasser-Wärmepumpe ausgestattet werden kann.
- 3 Sie profitieren von unserer Expertise aus dem Bau und der Planung von über 15 Kindertagesstätten und der daraus resultierenden Erfahrung im Umgang mit Beteiligten aller Hierarchiestufen.
- 4 Wir haben Anschauungsobjekte für Sie. Nach den ersten Gesprächen versuchen wir, Besichtigungen in unterschiedlichen von uns gebauten Kitas zu organisieren. Dies ermöglicht den Verantwortlichen, die Planungsaufgabe konkret festzulegen. Meist genügen dann zwei bis drei Termine zur gemeinsamen Erarbeitung des Raumprogramms auf Grundlage des Anforderungskatalogs der KVJS.
- 5 Sie können sich bei allen Fragen rund um die Themen Genehmigung, Fördermittel und Betriebserlaubnis auf unser Know-how verlassen.
- 6 Wir kennen uns mit unterschiedlichen Betreibermodellen aus.
- 7 Wir haben auch Erfahrung mit der Industrie und sind deswegen ein guter Ansprechpartner für den Bau von Betriebskindergärten.
- 8 Als Architekten arbeiten wir stets lösungsorientiert.
- 9 Wir sind für Sie da! Das direkte persönliche Gespräch führt immer zum Ziel.
- 10 Kindertagesstätten sind unsere Leidenschaft!



- 1 Gruppenraum Luise-Scheppeler-Kindergarten in Schwabmünchen (Erweiterung um 2 Gruppen)
2 Kita Lukaskirche (Neubau von 3 Gruppen)
3 Kita Heilig Geist in Ulm (Neubau von 2 Gruppen)
4 Kita St. Christophorus in Ulm (Erweiterung um 2 Gruppen)
5 Kita Burgauer Weg in Ulm (Neubau von 2 Gruppen)



KINDERGÄRTEN

STÄDTISCH, PRIVAT, KIRCHLICH
ODER BETRIEBLICH

- 1 Luise-Scheppeler-Kindergarten in Schwabmünchen (Erweiterung um 2 Gruppen)
- 2 Neubau mehrgeschossiger Wohngebäude mit integrierter Kita in Ulm (Neubau von 4 Gruppen)
- 3 Kita Schellingstraße in Weilheim (Neubau von 5 Gruppen)
- 4 Kindertagesstätte Hommeler Neschd in Mehrstetten (Erweiterung auf 5 Gruppen)



Wir haben Erfahrung mit unterschiedlichsten Betriebsmodellen. Bisher waren die meisten Kindergartenträger Städte oder Gemeinden. Aber auch Kirchen, als freie Träger, zählen wir zu unserem Kundenstamm. Derzeit planen wir zwei Betriebskindergärten. Die Auftraggeber sind Unternehmen aus der Wirtschaft. Betrieben werden diese dann z. B. von der AWO oder anderen freien Trägern.

Private Betreiberfirmen etablieren sich derzeit als weitere Anbieter zu den bereits bekannten Trägern. Deshalb sind vielfältige Modelle möglich. Alle haben jedoch gemeinsam, dass die Betriebserlaubnis stets vom KVJS-Landesjugendamt* (Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg) erteilt wird. Eine enge Zusammenarbeit zwischen Planer, Betreiber und dem KVJS ist daher unerlässlich. Bei der Planung von Betriebskindergärten kommt uns unsere langjährige Erfahrung in der Zusammenarbeit mit der Industrie zugute.

* Das KVJS-Landesjugendamt nimmt die überörtlichen Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe in Baden-Württemberg wahr. Kindergarten, Krippe oder Schülerhort – jede Kindertageseinrichtung braucht eine Betriebserlaubnis des KVJS. Dies stellt sicher, dass in allen Einrichtungen eine Mindestqualität an personellen und räumlichen Standards gegeben ist (aus <https://www.kvjs.de>).



UNSERE
ERFOLGS-
GESCHICHTE
KÖNNTE AUCH
IHRE SEIN!



HULLAK ARCHITEKTEN
Schillerstr. 1/6 · 89077 Ulm
fon 0731 14 11 12 70
info@hullak-architekten.de
www. hullak-architekten.de

